

**Gemeinde St. Gallenkirch
Bezirk Bludenz
6791 St. Gallenkirch**

Zahl 004

NIEDERSCHRIFT

über die am Mittwoch, den 29.05.1985 um 20.00 Uhr, unter dem
Vorsitz von Bgm. Fritz Rudigier, stattgefundene

**2. SITZUNG
der Gemeindevertretung St. Gallenkirch.**

TAGESORDNUNG

- 1.) Eröffnung
- 2.) Genehmigung der Niederschrift der konstituierenden
Sitzung vom 11.5.1985
- 3.) Berichte des Bürgermeisters
- 4.) Festsetzung der Unterausschüsse und Bestellung der Mitglieder
 - a) in die Unterausschüsse
 - b) in die Abgabenkommission
 - c) in die Grundverkehrskommission
- 5.) Bestellung der Urkundenfertiger
- 6.) Entsendung von Vertretern der Gemeinde
 - a) in den Abwasserverband
 - b) in den Verkehrsverband Montafon
 - c) in die Agrargemeinschaft St. Gallenkirch
 - d) in die Wegegenossenschaften:
 - Grandau-Garfrescha-Nova
 - Montiel Grappes
 - Gampaping
 - Neuberg
- 7.) Beratung und Beschlußfassung Änderung des Flächenwidmungsplanes
- 8.) Übernahme von Interessentenbeiträgen Errichtung eines Auffangbeckens in Außergampaping
- 9.) Allfälliges

Anwesend: Bürgermeister Rudigier, 2 Gemeinderäte und 14 Gemeindevertreter;
Gem. Bed. Zugg als Schriftführer

Abwesend: GV Herbert Tschofen

Gem. § 36 Abs. 3 GG wurde Pkt. 8.) in die Tagesordnung aufgenommen.

ERLEDIGUNG

zu Pkt. 1.)

Der Vorsitzende, Bgm. Rudigier eröffnet die Sitzung und stellt fest, daß die Ladung zur Sitzung ordnungsgemäß an alle Gemeindevertreter zugegangen und die Beschlußfähigkeit gegeben ist.

zu Pkt. 2.)

Die Niederschrift über die konstituierende Sitzung vom 11.5.85 wird für genehmigt erklärt.

zu Pkt. 3.)

Der Bürgermeister gibt folgende Berichte:

- a) Mit dem Bewerber, zum Bau eines Kleinkraftwerkes (Kraft Andreas) unter Ausnutzung der Quellableitung Hottis, sind abschließende Vereinbarungen in Vertragsform zu treffen.
- b) Es wird neuerlich versucht, eine Umplanung der im Bau befindlichen Sportanlage vorzunehmen, um dadurch eine internationale Spielfeldgröße zu erreichen.
- c) Eine Überprüfung der Badeanlage "Vermiel" durch die Gesundheitsbehörde hat div. Mängel ergeben und neuerlich Vorschreibungen zur Behebung zur Folge. Insbesondere ist die Clorgasanlage zu erneuern.
- d) Die Begehung, zur Neuplanung der Zufahrt in die Parzelle Hof, im Zuge des wintersicheren Ausbaues der B 188, hat durchwegs ein positives Ergebnis gezeigt.
- e) Um die Nutzungsberechtigten Standesbürger rechtswirksam vertreten zu können, ist es erforderlich, daß die Mitgliederversammlung gem. der Satzung, Ausschuß und Vertretung durch Wahl bestimmt und in die Körperschaft "Forstfonds" entsendet.
- f) Eine Begehung, des Murabganges vom 26. 5. 1985 im Bereich Außergampaping zusammen mit dem Forsttechniker der Wildbach- und Lawinenverbauung, hat stattgefunden.
- g) Im Monat Juni wird eine Haussammlung der Vorarlberger Lebenshilfe durchgeführt.

zu Pkt. 4.)

Gemäß § 46 GG. bestellt die Gemeindevertretung, auf Dauer der laufenden Funktionsperiode folgende Ausschüsse, den jeweiligen Obmann und Obmannstellvertreter.

Der Fraktion, Unabhängige Ortsliste, wird die Möglichkeit eingeräumt in jeden Ausschuß ein Vertreter mit beratender Stimme zu entsenden.

Ausschuß:	Mitglieder	Ersatzmitglieder
Fremdenverkehr		
	Bitschnau Alois Obm. Mangard Wolfgang Stv. Saur Roland Rudigier Walter Fiel Manfred Rhombert Hanskarl Tschanhenz Kurt Klehenz Hubert Tschofen Otmar Rünzler Siegfried	Kessler Hermann Zint Elmar Ganahl Fritz Scheidl Erich Rudigier Franz Zachbauer Josef Tschofen Robert Netzer Franz Willi Elmar Berthold Edwin
Bauwesen		
	Lechthaler Ernst Obm. Mathies Franz Stv. Scheidl Erich Ganahl Fritz	Kasper Willi Zauser Ernst Mathies Werner Marent Georg

Bauwesen

Netzer Adolf
Berger Willi
Juen Gebhard
Rünzler Siegfried (OL)

Landwirtschaft

Rudigier Fritz Obm.
Stocker Poldi Stv.
Walser Artur
Kubicki Herbert
Marlin Ernst
Butzerin Roman
Kasper Edwin
Stocker Peter (OL)

Wasserversorgung/Kanal

Rudigier Fritz Obm.
Stocker Poldi Stv.
Mangard Wolfgang
Mathies Werner
Tschofen Robert
Stocker Raimund
Marlin Elmar
Kasper Harry (OL)

Straßen/Wege/Gehsteige

Pollhammer Willi Obm.
Kubicki Herbert Stv.
Scheidl Erich
Lorenzin Egon
Netzer Adolf
Stocker Meinrad
Netzer Otmar
Burger Anton (OL)

Gebühren/Tarife

Tschofen Günter Obm.
Bitschnau Alois Stv.
Pollhammer Willi
Weiler Siegfried
Tschofen Herbert

[Handschriftliche Anmerkung: "Ende 86 ausgeschieden"]

Zachbauer Josef
Juen Gebhard
Düngler Valentin (OL)

Kultur/Sport/Schule

Bitschnau Alois Obm.
Mangard Wolfgang Stv.
Stemer Klemens
Wieser Herbert
Ganahl Fritz
Kraft Werner
Canal Werner
Burger Franz
Kuster Peter (OL)

Soziales

Rudigier Fritz Obm.
Kessler Hermann Stv.
Skoberla Richard
Kubicki Herbert
Salzmann Emma
Tschofen Otmar
Mangard Monika
Netzer Imelda (OL)

Lorenzin Erwin
Kasper Edwin
Köchle Hugo
Kleboth Hubert

Lorenzin Egon
Mangard Wolfgang
Mathies Werner
Barbisch Franz
Netzer Franz
Netzer Walter
Marlin Elmar
Kasper Armin

Pollhammer Willi
Fiel Manfred
Netzer Quido
Lorenzin Egon
Sahler Oswald
Netzer Otmar
Berger Willi
Vergud Oswald

Netzer Quido
Barkatta Rudolf
Walser Artur
Dampf Helmut
Fritz Hermann
Wieser Egon
Erne Elmar
Brugger Klaus

Zint Elmar
Wieser Herbert
Rudigier Franz
Loos Peter
Klehenz Hubert
Rhombert Hanskarl
Tschofen Robert
Sattler Hans

Rudigier Walter
Lorenzin Walter
Zauser Ernst
Fiel Manfred
Rudigier Franz
Gantner Inge
Marlin Elmar
Mangard Monika
Sattler Hans

Kasper Willi
Gursch Siegfried
Lorenzin Walter
Pfeifer Hubert
Gantner Inge
Sahler Oswald
Juen Ernst
Mayer Erich

Finanzen

Rudigier Fritz Obm.	Tschofen Günter
Zint Elmar Stv.	Weiler Siegfried
Mangard Wolfgang	Rudigier Walter
Wieser Herbert	Pollhammer Willi
Saur Roland	Loos Peter
Kraft Werner	Köchle Hugo
Lorenzin Erwin	Wachter Otto
Tschofen Elmar	Zachbauer Josef
Walser Harold (OL)	Tschanhenz Rudi

Prüfungsausschuß

Klehenz Hubert Obm.	Tschofen Elmar
Tschanhenz Kurt	
Weiler Siegfried	Rudigier Walter
Zint Elmar	Tschofen Günter

b) Gem. § 13 Abgabenverfahrensgesetz LGBl. Nr. 18/1971 i. d. F. LGBl. Nr. 23/1984 werden folgende Vertreter als Mitglieder in die Abgabenkommission bestellt:

Bitschnau Alois Vorsitzender	Ersatzmitglieder
Pollhammer Willi	Wieser Herbert
Lorenzin Anton	Stemer Klemens
Rhomberg Hanskarl	Tschofen Elmar
	Wachter Otto

c) Gem. § 11 Grundverkehrsgesetz LGBl. Nr. 18/1977, schlägt die Gemeindevertretung als weitere Mitglieder der Grundverkehrs-Ortskommission folgende Personen vor:

Kasper Wilhelm, St. Gallenkirch	243
Tschofen Herbert	" 25
Meier Josef	" 89

Ersatzmitglieder:

Tschug Oskar	St. Gallenkirch	175
Butzerin Roman	"	259
Stocker Leopold	"	248

zu Pkt. 5.)

Als Urkundenfertiger gem. § 64 Gemeindegesetz werden namhaft gemacht:

Rudigier Fritz Bürgermeister
Kraft Werner Gemeinderat
Pollhammer Wilhelm Gemeindevertreter
Marlin Ernst Gemeindevertreter

Ersatzleute:

Mangard Wolfgang Gemeinderat
Klehenz Hubert Gemeindevertreter

zu Pkt. 6.)

Als Vertreter der Gemeinde St. Gallenkirch werden namhaft gemacht:

a) In der Abwasserverband: Bgm. Rudigier Fritz u. GR Mangard Wolfgang in den Prüfungsausschuß Juen Ernst

b) In den Verkehrsverband Montafon: Tschanhenz Kurt, für die noch laufende Ausschußperiode.

c) In die Agrargemeinschaft St. Gallenkirch:

Mathies Franz, St. Gallenkirch 37.

d) In die Wegegenossenschaften:

1. Grandau/Garfrescha/Nova: Marlin Ernst
2. Montiel/Grappes: Mangard Wolfgang
3. Gampaping: Barbisch Franz
4. Neuberg: Lechthaler Ernst

zu Pkt. 7.)

Mit einstimmigem Beschluß werden folgende Anträge auf Änderung des Flächenwidmungsplanes, nach Begutachtung durch die Raumplanungsstelle, positiv erledigt.

a) Schallner Adolf u. Regina, St. Gallenkirch 43, Teilflächen aus den Gp. 2071 und 2070/1 und Gp. 2075 ganz, zur Errichtung von zwei Eigenheimen, wird als Baufläche gewidmet.

b) Dügler Gertrud, St. Gallenkirch 41
Teilfläche aus der Gp. 2068, ca. 600 m² zur Errichtung eines Eigenheimes, wird als Baufläche gewidmet.

c) Marlin Walter, St. Gallenkirch 223
die Gp. 1647/2 wird in das angrenzende Baugebiet einbezogen.
Es besteht die Absicht ein Eigenheim zu errichten.

d) Zugg Erich und Josefine, St. Gallenkirch 227a
Die nördlich Teilfläche der Gp. 1590, welche zur Gänze als Baufläche gewidmet wurde, wird als Freifläche gewidmet.
Eine Bebauung ist nicht möglich, da die Erschließung mit Nutzwasser ausgeschlossen erscheint.

e) Sattler Johann, Gortipohl 25a
Die Gp. 91, Ausmaß 625 m², wird zur Errichtung eines Eigenheimes als Baufläche gewidmet.

f) Vallaster Sabine u. Burger Sabine, St. Gallenkirch 256 Die Bp. 263, Gp. 882/2 und Gp. 885, zur Errichtung eines Eigenheimes, wird als Baufläche gewidmet.

Weitere drei Anträge (Ulrich Horst, Bösch Hans-Werner und Netzer Martin) wurden zurückgestellt.

zu Pkt. 8.)

Auf Grund der Murabgänge am 26. 5. 85 im Gebiet der Parzelle Gampaping, hat eine Begehung stattgefunden.

Als Sofortmaßnahme ist die Errichtung eines Auffangbeckens durch die Wildbach- und Lawinenverbauung geplant.

Einstimmig beschließt die Gemeindevertretung die dafür erforderlichen Interessentenbeiträge aus Gemeindemitteln zu übernehmen.

zu Pkt. 9.)

Allfälliges

Bürgermeister Fritz Rudigier weist nochmals auf die neue Zusammensetzung der Gemeindevertretung nach den Gemeindewahlen am 21.4.1985 und die gegenüber früher völlig umgekehrten Mehrheitsverhältnisse hin.

Er richtet an alle Gemeindevertreter die Bitte um ehrliche und aufrichtige Zusammenarbeit zum Wohle und Nutzen der Gemeinde und Mitbürger.

Die Einladung zur gedeihlichen Zusammenarbeit richtet er insbesondere auch an die Fraktionen von ÖVP und Ortsliste.

a) Auf Grund von mehreren Wortmeldungen wird die Angelegenheit "Bau der Sportanlage St. Gallenkirch" diskutiert.

Es soll nochmals versucht werden eine Umplanung (Drehung des Feldes) zu erreichen um damit eine internationale Größe erhalten zu können.

Dazu sind vorallem weitere Schlägerungen von Auwald notwendig.

b) Gleichfalls wird die Sache Wasserversorgung (Erweiterung und neue Quellen für Gortipohl) ausführlich besprochen.

Die diesbezüglich laufenden Planungen sollen intensiv weiter betrieben werden.

c) Um neuerliche Überprüfung einer Möglichkeit, zur Errichtung von Schutzbauten zur Verhinderung von Vermurungen im Bereich Gargellen, oberhalb des Schulhauses, wird angeregt.

d) Es wird auf wilde Mülldeponien und Ortsbildverunstaltung im Bereich Zuggenwald und vorallem in Gortipohl, Anwesen Wachter, aufmerksam gemacht.

e) Der Bürgermeister richtet an alle Gemeindevertreter ein Apell, bei der Suche von Plätzen für die Ablagerung von Bauschutt sowie Klär- und Fäkalschlamm, behilflich zu sein.

Ende der Sitzung um 21. 40 Uhr. Tag der Kundmachung 5.6.1985

[Unterschrift des Schriftführers und des Vorsitzenden]